



Facettenreicher Schriftspracherwerb: Entwicklung eines Modells zum Erwerb schriftsprachlicher Kompetenzen

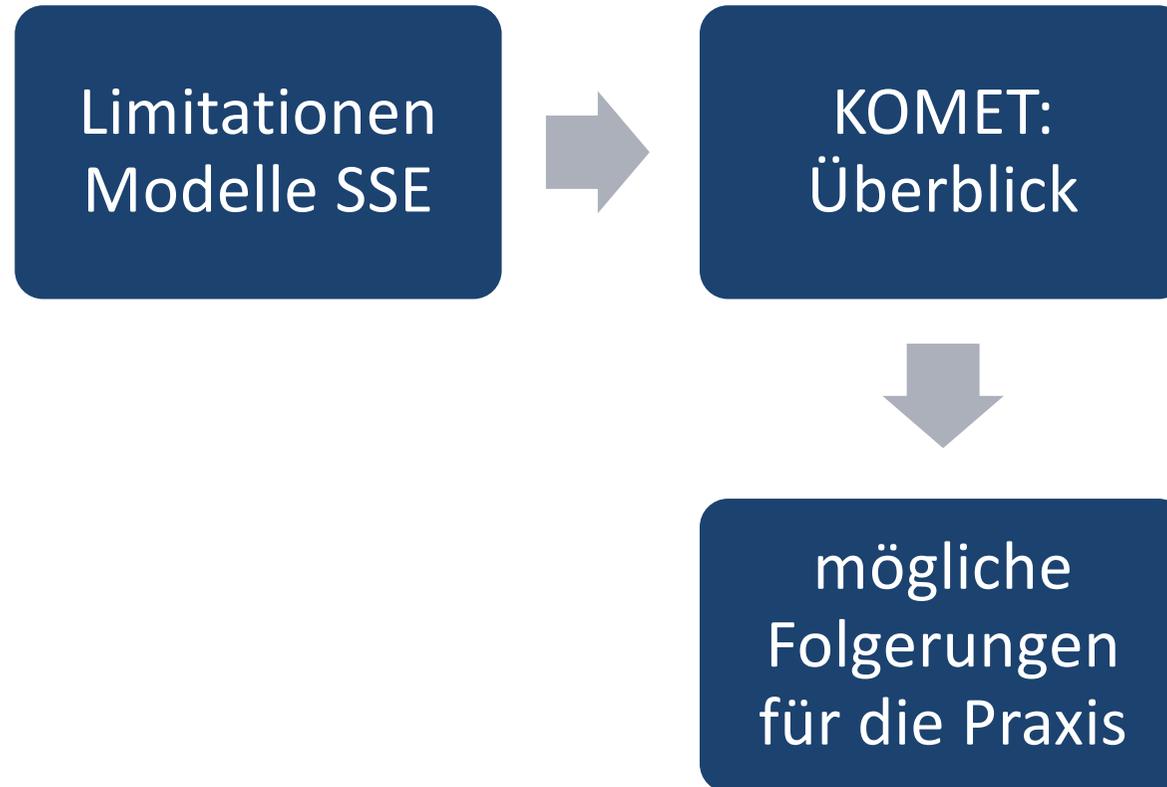
Prof. Dr. Hanna Sauerborn

PH Heidelberg

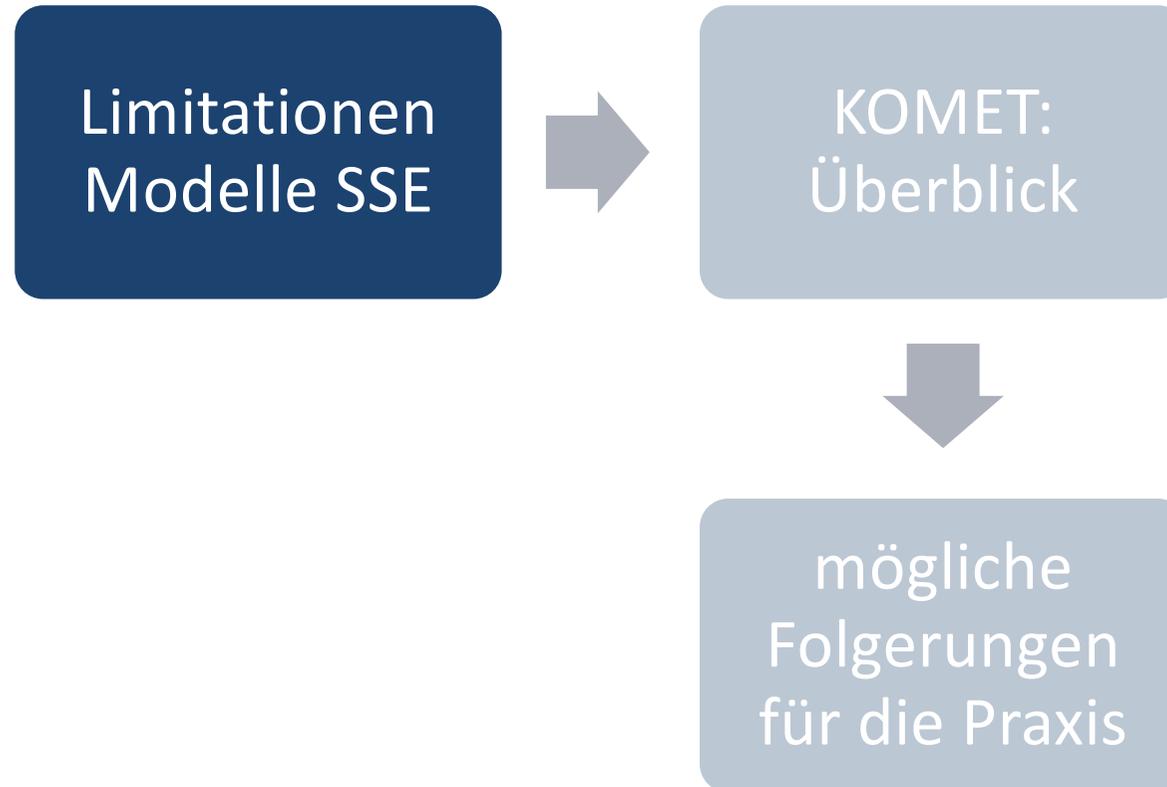
Tagung *Schriftspracherwerb vielperspektivisch*

10. November 2023

Inhalte

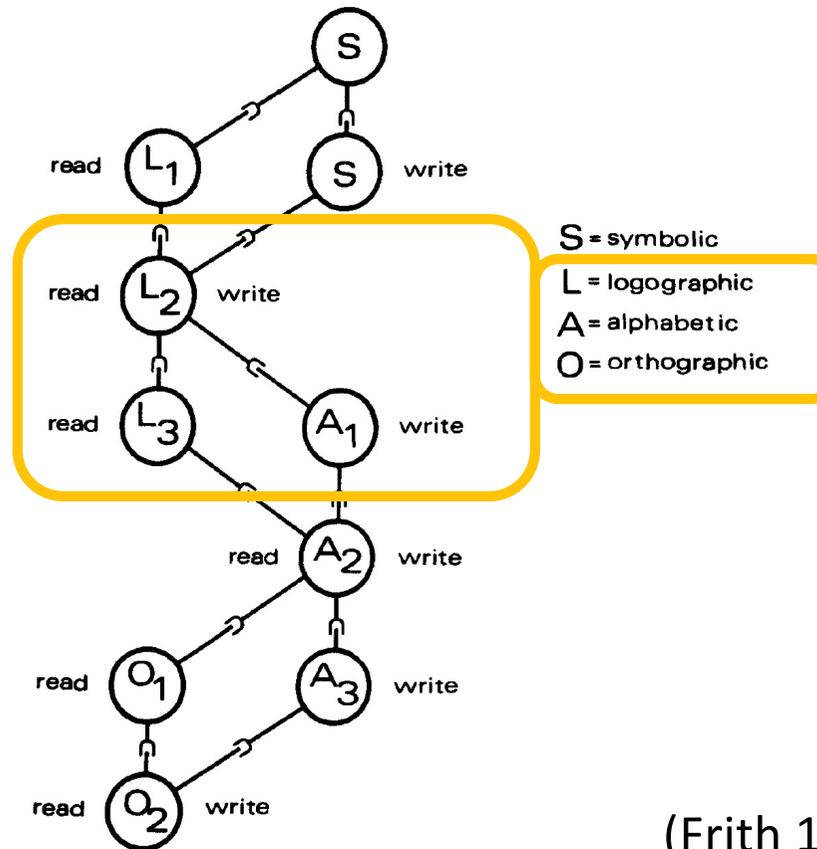


Inhalte



Limitationen der Modelle zum Schriftspracherwerb

A step-wise model of literacy acquisition



(Frith 1984,77)

Figure 1. A step-wise model of literacy acquisition

Limitationen der Modelle zum Schriftspracherwerb

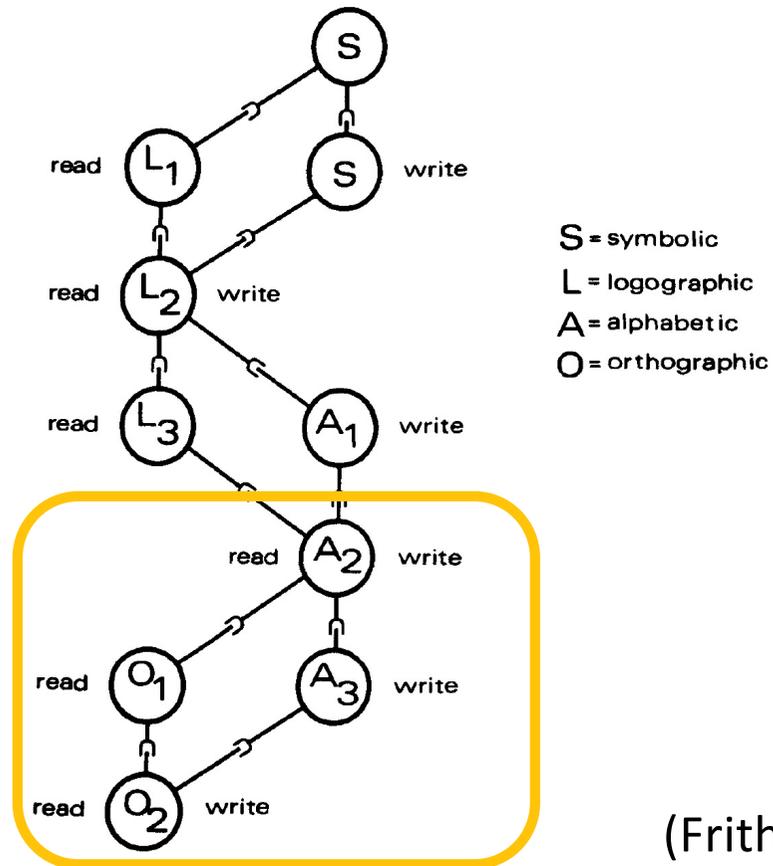
- **Zirkelschluss-Argumentation?**
 - Begründung für bestimmtes methodisches Vorgehen: GPK → Synthese → orthographische Aspekte
 - Schriftspracherwerb kein natürlicher Verlauf
- **Genauere Beschreibung notwendig**
 - v.a. bei Schwierigkeiten beim Lesen und Schreiben



Limitationen der Modelle zum Schriftspracherwerb



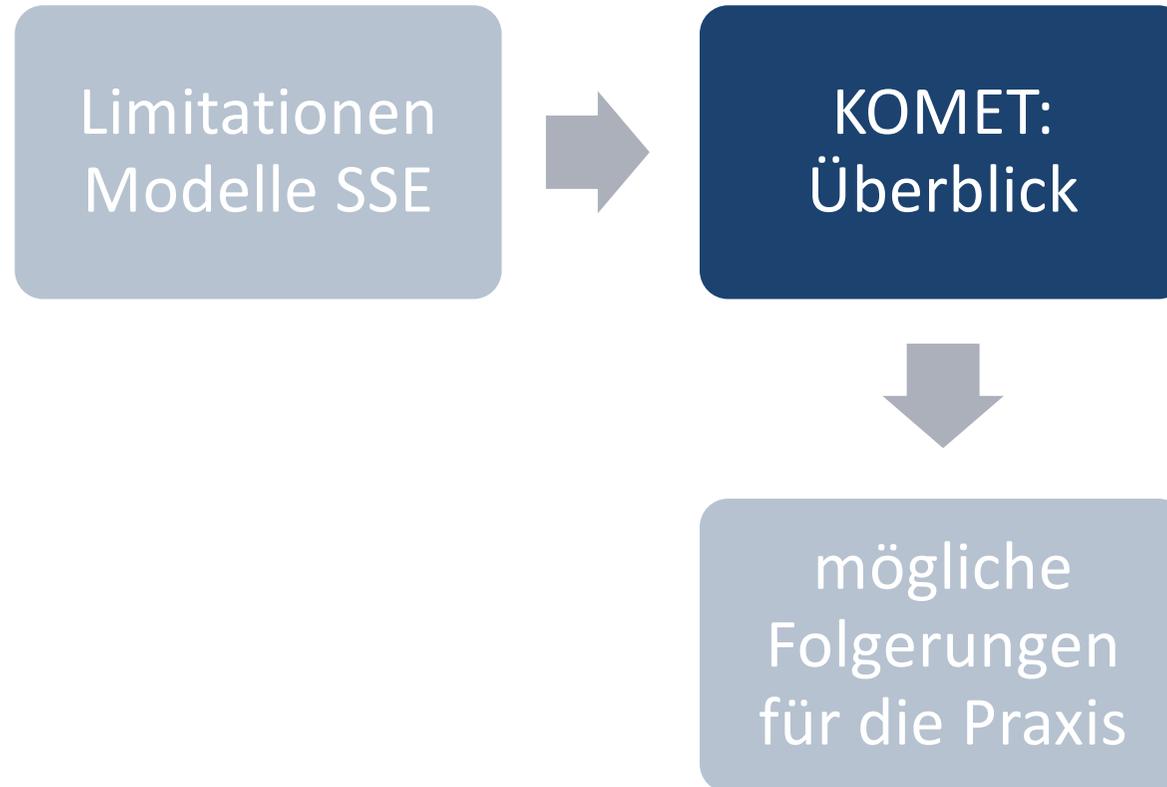
A step-wise model of literacy acquisition

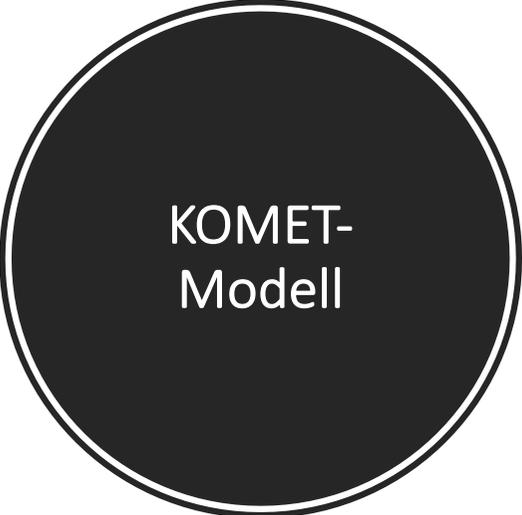


(Frith 1984,77)

Figure 1. A step-wise model of literacy acquisition

Inhalte

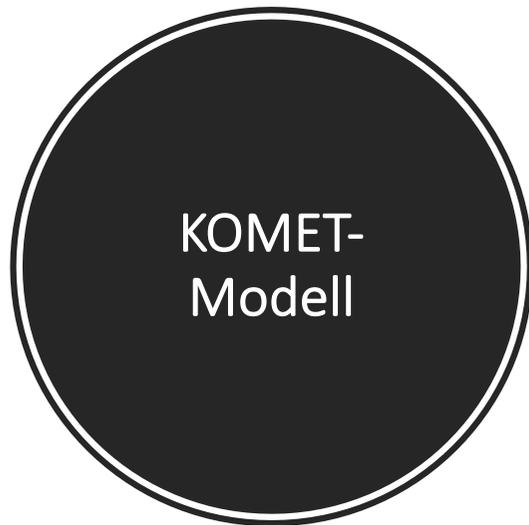




KOMET-
Modell

Kombiniertes **M**odell zum **E**rwerb schriftsprachlicher Kompetenzen

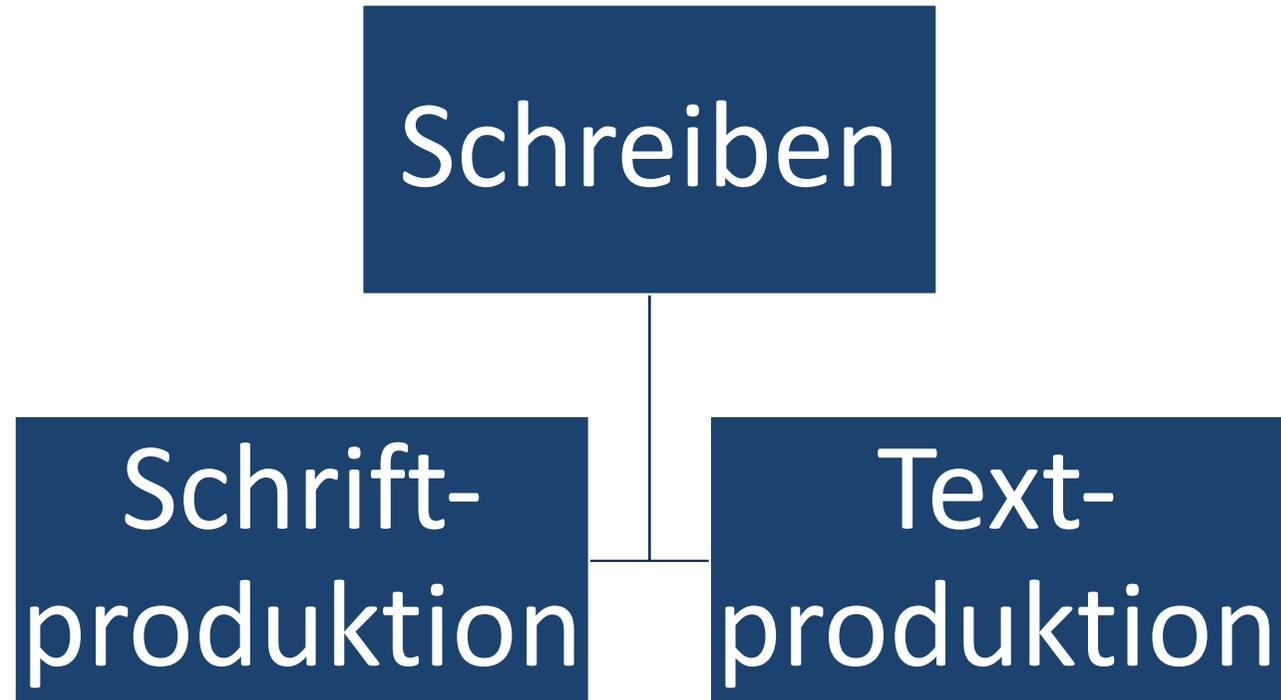
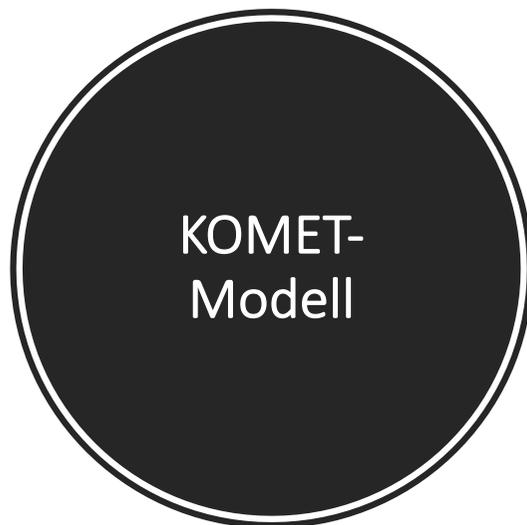
- Grundlage Modell Sauerborn (2023)
- Überarbeitung von Sauerborn und Köb (i.V.)



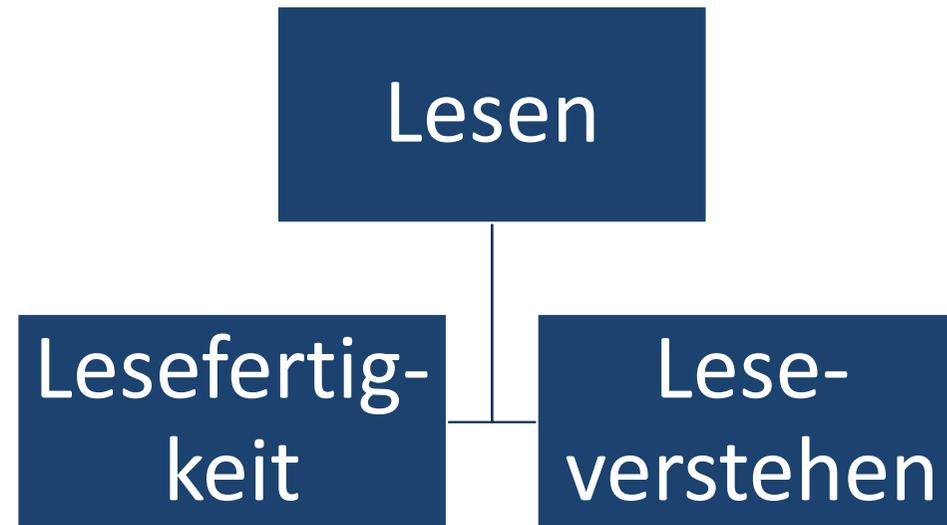
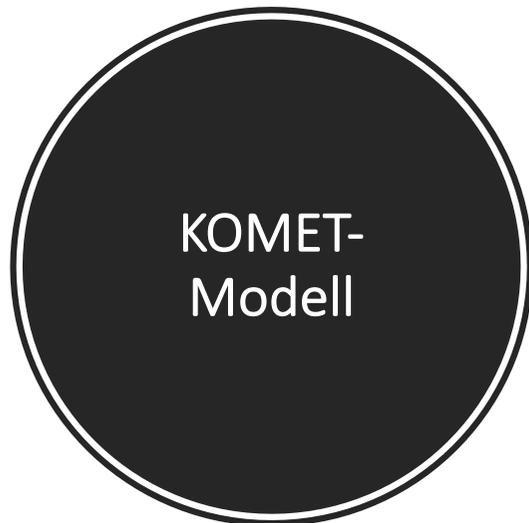
Schreiben

Lesen

- Frage nach Zusammenhang von Lesen und Schreiben
- Gleiche Basis
- Lesen und Schreiben begünstigen sich
 - im Erwerb (Frith 1986)
 - in der automatisierten Ausführung (Graham 2020)
- KOMET: beide Bereiche getrennt aufgeschlüsselt, dennoch als zusammenhängend verstanden



(Bachmann und Becker-Mrotzek 2017, 28)



- Lesefertigkeiten und Leseverstehen nicht isoliert voneinander zu betrachten (Richter/Müller 2017)

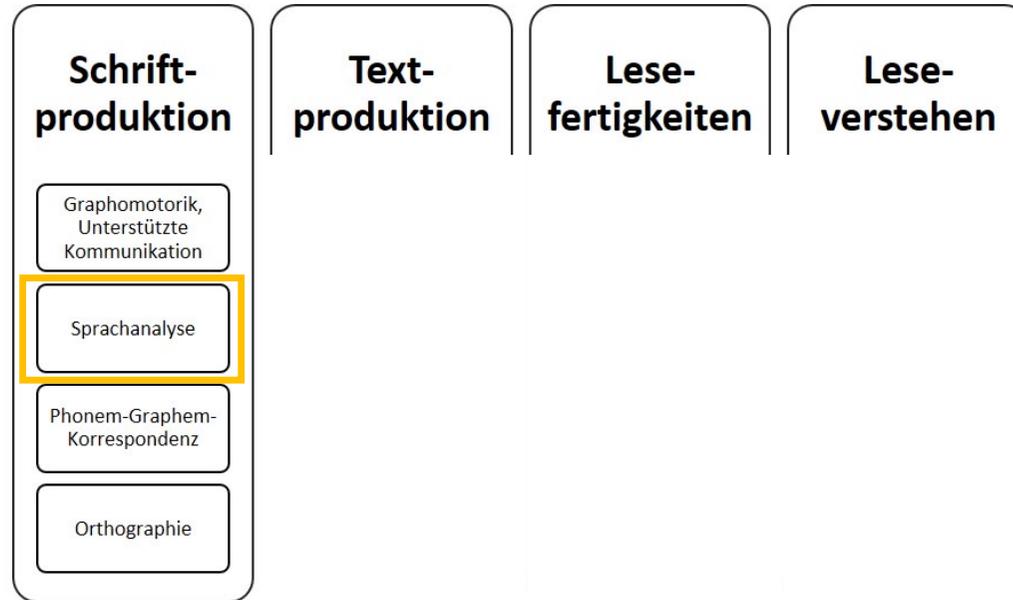
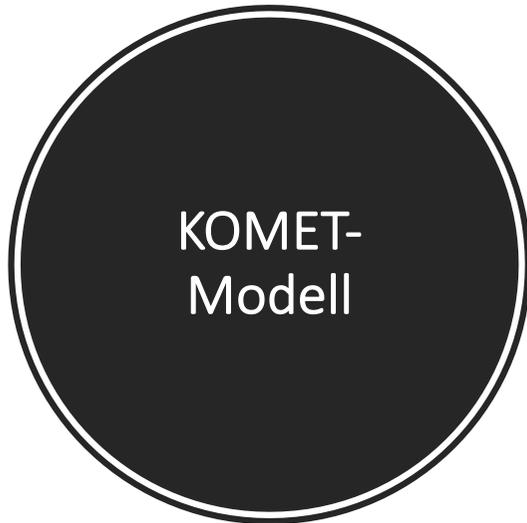
**Schrift-
produktion**

**Text-
produktion**

**Lese-
fertigkeiten**

**Lese-
verstehen**

**KOMET-
Modell**



KOMET-Modell: Sprachanalyse



	NASE
	ESL
	UFO
	WAL
SN	

Mädchen (6 Jahre alt) zwei Wochen nach der
Einschulung

KOMET-Modell: Sprachanalyse

Im produktiven
Wortschatz
verankert

Phonologische
Verfügbarkeit des
Wortes

„Ich nur sage, wie des geht.
Und ich sage wie ich höre, dass
ich denke, wie eine Buchstabe.
Ich höre. Dann ich mache des
Buchstabe, dann ich höre.“

Aufmerksamkeit
und Gedächtnis

Phonem-Graphem-
Bezug

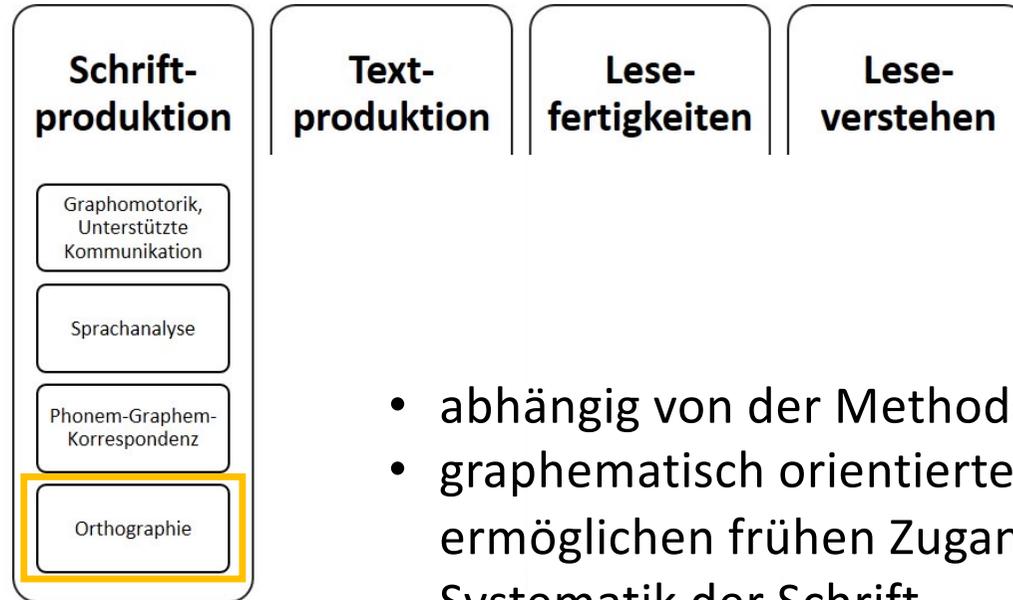
Lautanalyse



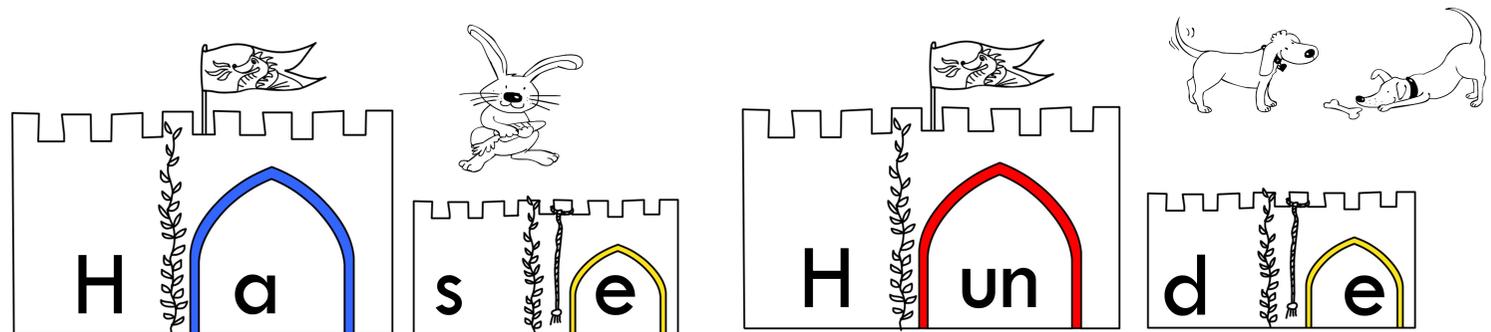
SN

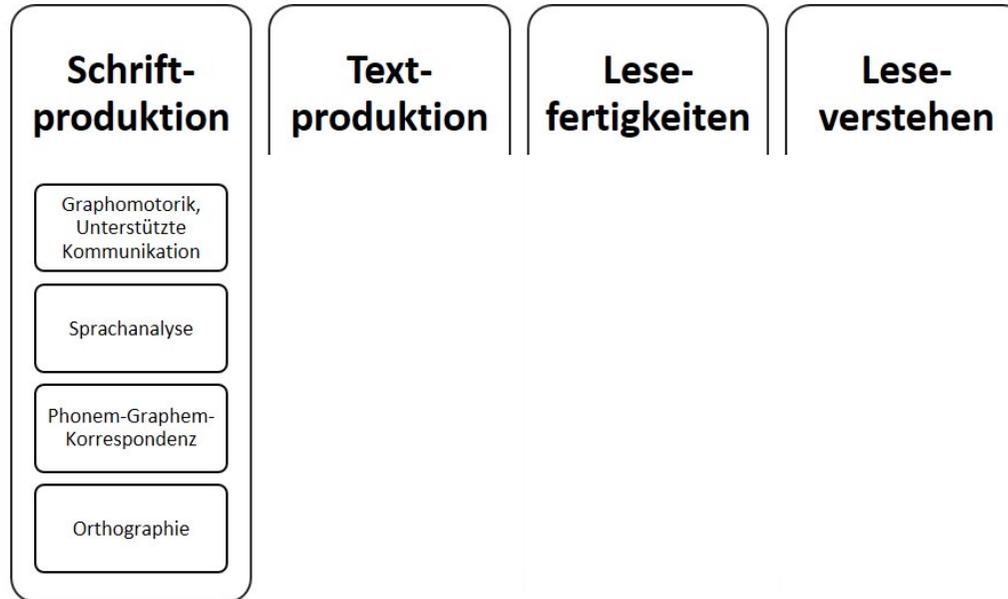
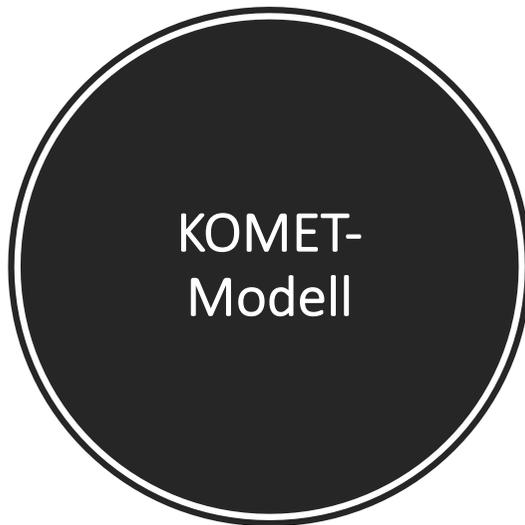
Mädchen (6 Jahre alt) zwei Wochen nach der
Einschulung

KOMET-Modell

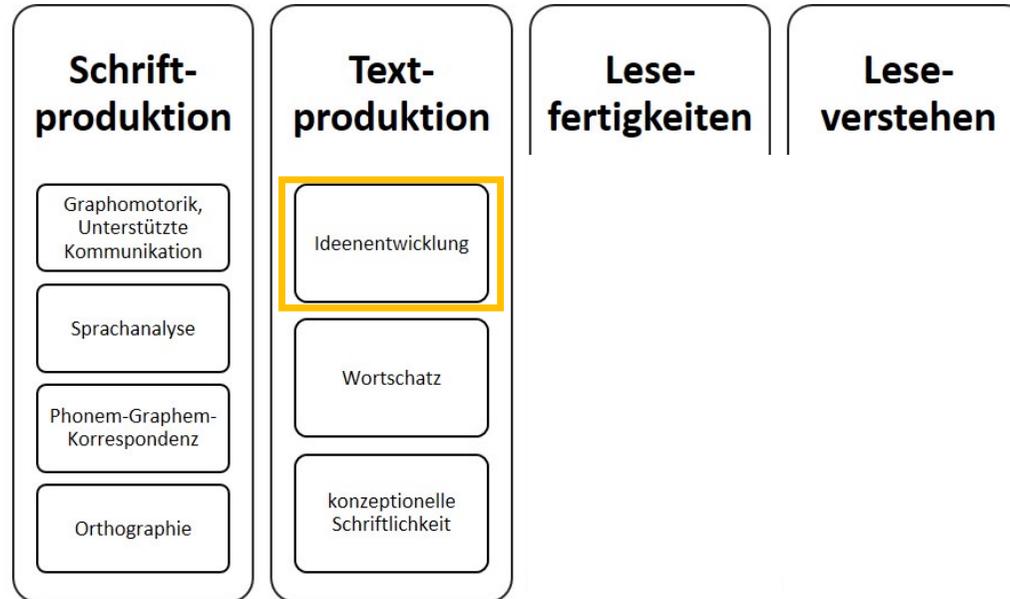


- abhängig von der Methode
- graphematisch orientierte Ansätze ermöglichen frühen Zugang zur Systematik der Schrift





KOMET- Modell



KOMET-Modell: Ideenentwicklung

Es war einmal ein Junge, der kletterte und ein Mädchen
 kam zum Spielen. Fines Tages fiel ein Kind herunter, aber
 das Mädchen errettete es. Der Junge fing an zu weinen
 und das Mädchen errettete ihn und brachte ihn ins
 Krankenhaus. Dort machte man ihn völlig gesund
 zu seinen Eltern zurück. Er fragte seinen Vater, ob er nach
 draußen gehen könne, ohne mit jemandem zu streiten,
 und sein Vater erlaubte es ihm. Sie spielten zusammen
 und das Mädchen war glücklich. Sie spielten mit einem
 Ball.

Emotivität

Geschichtenanfang

 Präteritum als
 Erzählzeit

 Gedanken,
 indirekte Rede

 Verb mit
 Bewertung

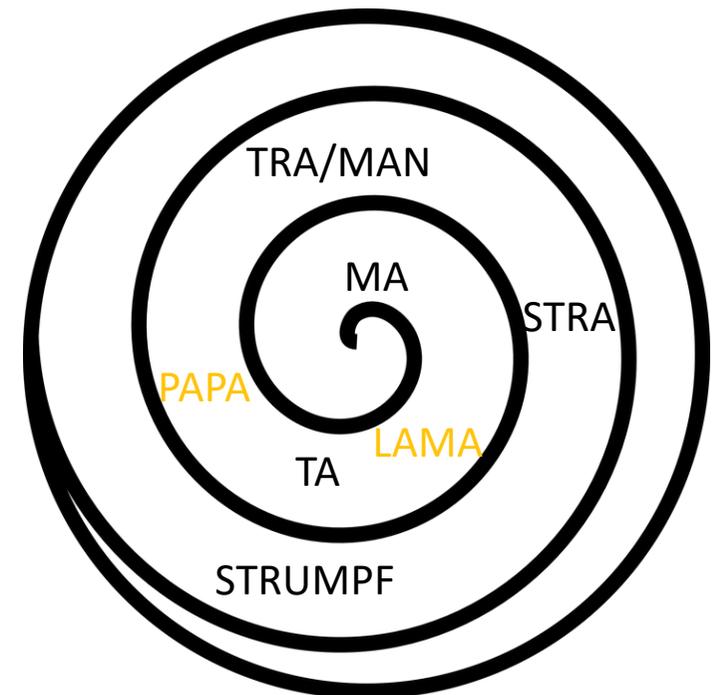
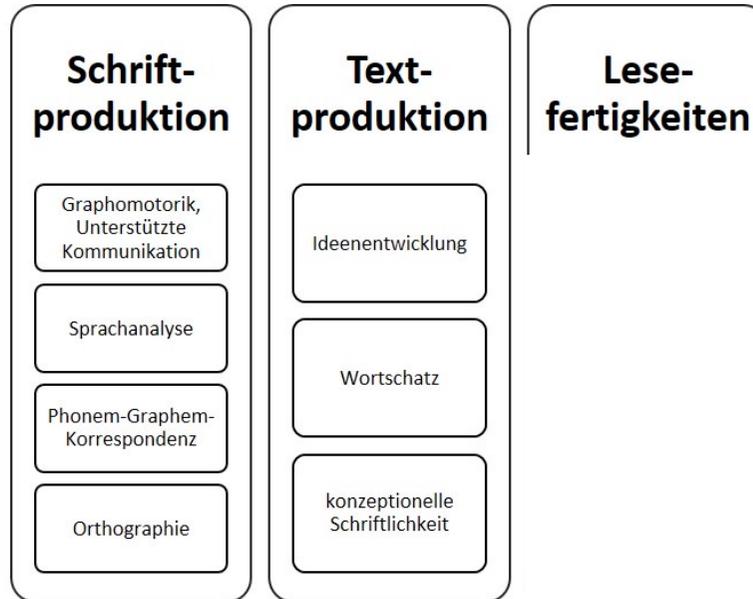
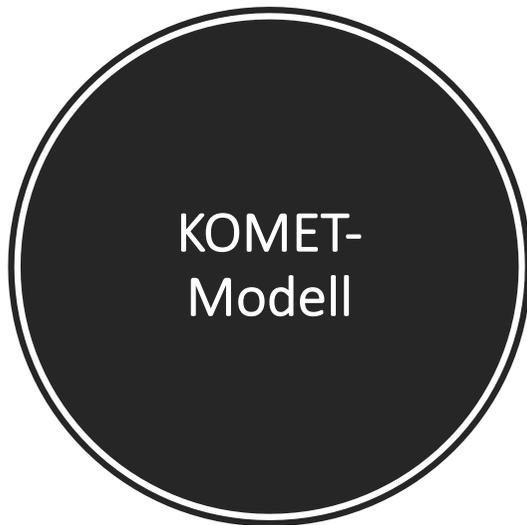
 Zeitliche
 Strukturierung

Bewertung

Junge, 6 Jahre alt (September Klasse 1)

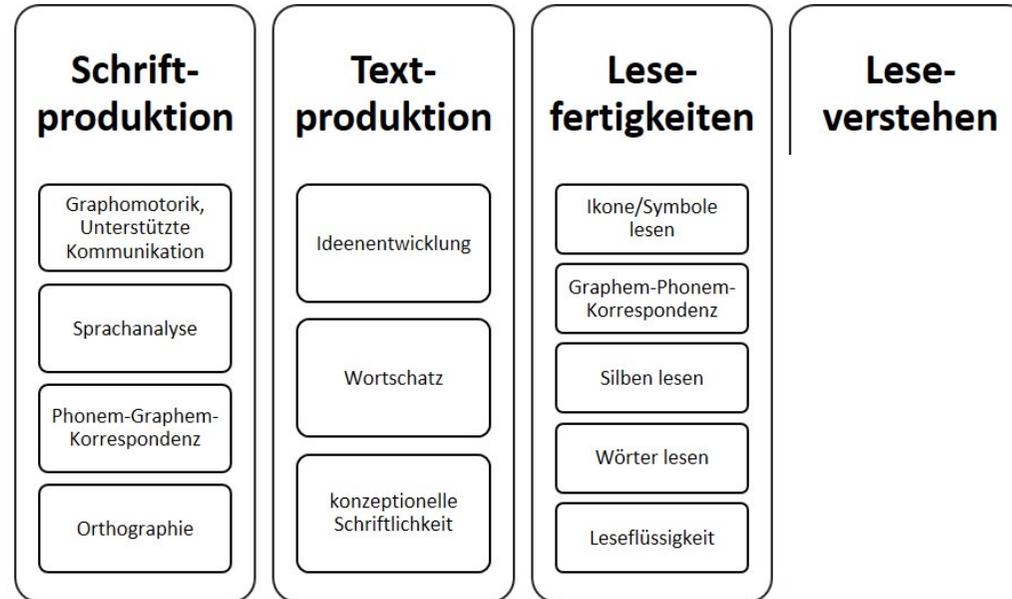
19

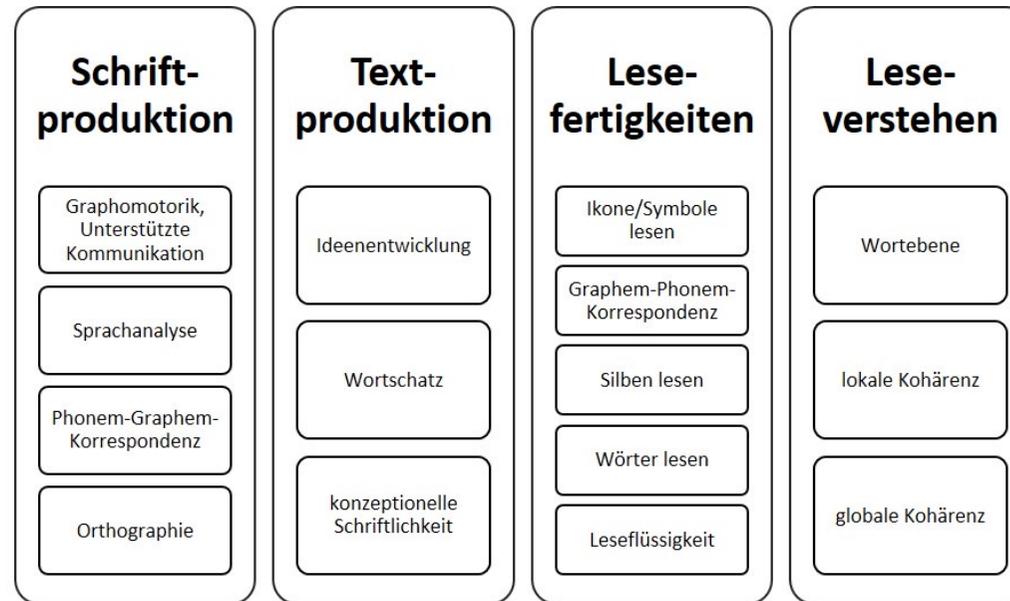
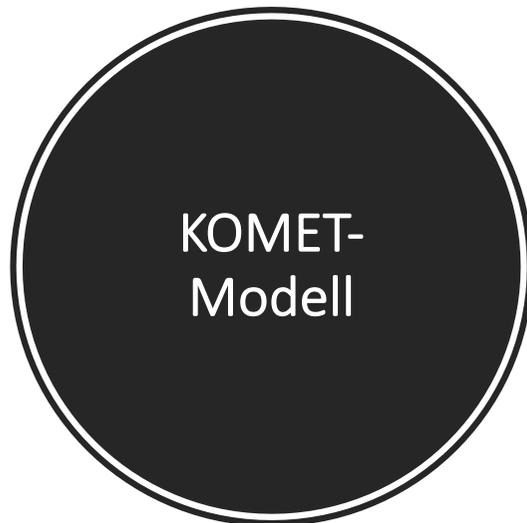
10.11.23



Sauerborn & Köb, i.V.

KOMET- Modell



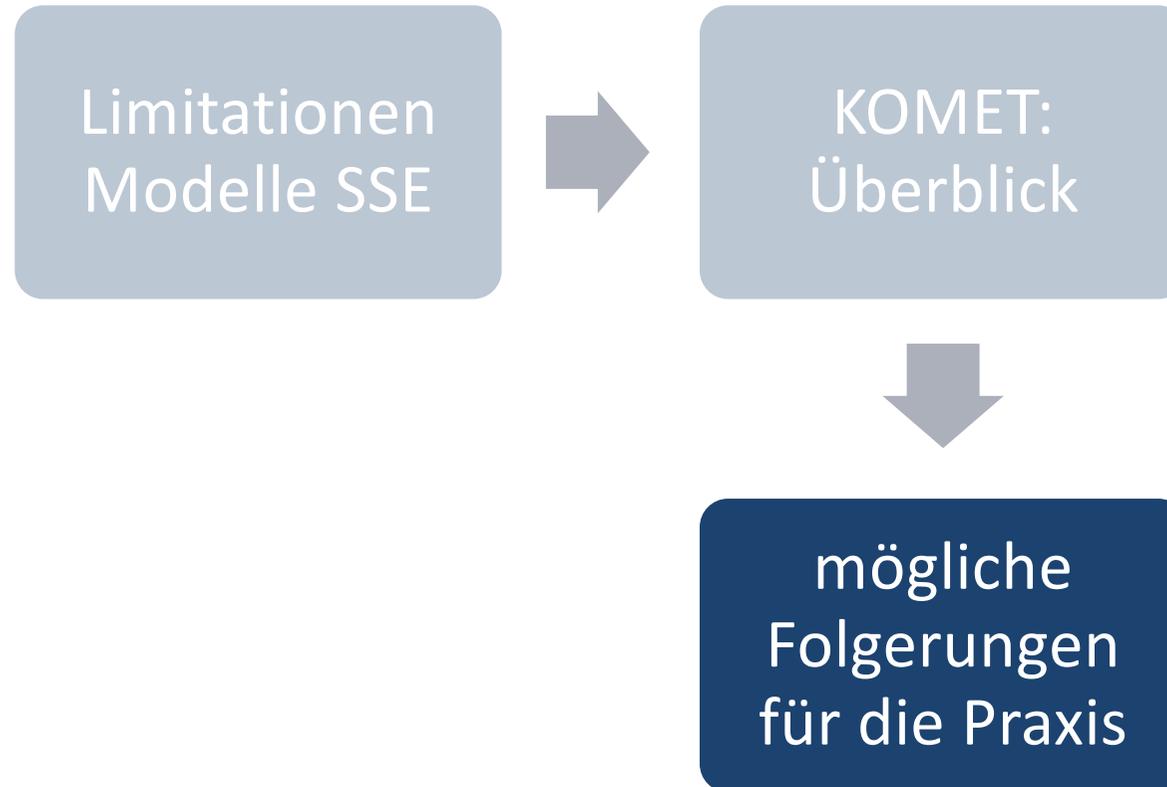


Schriftsprache zu erwerben...

- ... baut auf diversen vorschulischen Erfahrungen auf (Early Literacy, vgl. z. B. Goodmann 1992; Sauerborn 2015a; 2015b)
- Abhängigkeit vom sozio-kulturellen Hintergrund der Familie abhängen (z.B. Attig/Weinert 2020)

Sauerborn & Köb, i.V.

Inhalte



Mögliche Folgerungen für die Praxis

KOMET-Modellierung ermöglicht

- ... umfassenden Blick auf den Schriftspracherwerb und auf zunehmende Lese- und Schreibkompetenz
- ... passgenaue Förderangebote, bei Ausdifferenzierung der verschiedenen Teilaspekte (noch ausstehend)
- ... ressourcenorientierten Blick



Literatur

- Attig, Manja/Weinert, Sabine (2020) What Impacts Early Language Skills? Effects of Social Disparities and Different Process Characteristics of the Home Learning Environment in the First 2 Years. In: *Frontiers in Psychology* 11, 1-19.
- Bachmann, Thomas/Becker-Mrotzek, Michael (2017) Schreibkompetenz und Textproduktion modellieren. In: Becker-Mrotzek, Michael/Grabowski, Joachim/Steinhoff, Torsten (Hrsg.), 25-54.
- Barkow, Ingrid/Müller-Brauers, Claudia (Hrsg., 2016) *Frühe sprachliche und literale Bildung. Sprache lernen und fördern im Kindergarten und zum Schuleintritt*. Tübingen: Narr Francke Attempto.
- Becker-Mrotzek, Michael; Grabowski, Joachim; Steinhoff, Torsten (Hrsg., 2017) *Forschungshandbuch empirische Schreibdidaktik*. Münster, New York: Waxmann.
- Frith, Uta (1986) A developmental framework for developmental dyslexia. In: *Annals of Dyslexia* 36(1), 67-81.
- Fuhrhop, Nanna (2009) *Orthografie*. Heidelberg: Winter.
- Goodman, Yetta (1992) Children Coming to Know Literacy. In: Teale, William H. (Hrsg.), 1-15.
- Graham, Steve (2020) The Sciences of Reading and Writing Must Become More Fully Integrated. In: <https://ila.onlinelibrary.wiley.com/journal/19362722>. *Reading Research Quarterly* 55 (S1).

Literatur

- Kirby, John R./Hogan, Brenda (2008) Family Literacy Environment and Early Literacy Development. In: *Exceptionality Education Canada* 18(3), 112-130.
- Philipp, Maik (Hrsg., 2017) Handbuch Schriftspracherwerb und weiterführendes Lesen und Schreiben. Weinheim: Beltz Juventa.
- Richter, Tobias/Müller, Bettina (2017) Entwicklung hierarchieniedriger Leseprozesse. In: Philipp, Maik (Hrsg.), 51-66.
- Röber, Christa (2012) Die Orthografie als Lehrmeisterin im Spracherwerb. Zur didaktischen Bedeutung des Orthografieerwerbs im DaZ-Unterricht für die Aneignung sprachlicher Strukturen. In: *Deutsch als Zweitsprache* 2, 34-49.
- Röber, Christa (2013) *Die Leistungen der Kinder beim Lesen- und Schreibenlernen. Grundlagen der Silbenanalytischen Methode. Ein Arbeitsbuch mit Übungsaufgaben.* Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren.
- Röber, Christa/Olfert, Helena (Hrsg., 2015) *Schriftsprach- und Orthographieerwerb. Erst- lesen, Ersts Schreiben.* Baltmannsweiler: Schneider-Verlag Hohengehren.
- Sauerborn, Hanna (2015a) Raphael entdeckt die Schrift - Aspekte der Early Literacy am Beispiel einer Feldstudie. Hg. v. leseforum.ch. URL: http://www leseforum.ch/my UploadData/files/2015_3_Sauerborn.pdf. [zuletzt aktualisiert am 10.11.2015]
- Sauerborn, Hanna (2015b) *Zur Bedeutung der Early Literacy für den Schriftspracherwerb.* Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren.
- Sauerborn, Hanna (2017) *Deutschunterricht im mehrsprachigen Klassenzimmer. Grundlagen und Beispiele zur Förderung von DaZ-Lernenden im Grundschulalter.* Seelze: Kallmeyer.
- Sauerborn, Hanna (2023): Inklusion von Lernenden mit DaZ? Anfangsunterricht und Schriftspracherwerb in sprachlich heterogenen Lerngruppen. In: OBST 102, 1/2023. S. 45-72.